

Friedenauer TSC 1886 e.V.



Ein Friedenauer Mammut bekommt Flügel.

VEREINSMITTEILUNGEN

57. Jahrgang * Nr. 2/4 * Mai 2022



Anschriften der Vorstandsmitglieder des Friedenauer TSC 1886 e.V.

Geschäftsstelle: „Burg“ - Schmargendorfer Straße 18, 12159 Bln. (am Friedrich-Wilhelm-Platz)

Geschäftsstelle: Jane Weimann (Basketball) - Telefon / Fax: 851 33 70

Öffnungszeiten: Montags 16 - 19 Uhr, dienstags 16 - 19:30 & donnerstags 8 - 10 Uhr

Vereinskonto bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE64100900005807400039

vorstand@friedenauertsc-berlin.de

www.friedenauertsc-berlin.de

Spendenkonto des Vereins bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE92 1009 0000 5807 4000 20

Vorstand

Christian Wille (Vorsitzender)

Hindenburgdamm 81, 12203 Bln. / 01511 646 39 77
chr.wille@friedenauertsc-berlin.de

Mike Götz (stellv. Vorsitzender)

Bernsteinring 69, 12349 Bln. / 0160 551 54 89
m.goetz@friedenauertsc-berlin.de

Christian Strey (Kassenwart)

Torweg 103b, 13591 Bln. / 030 333 82 10
chr.strey@friedenauertsc-berlin.de

Monika Polster (Schriftführerin & stellv. Kassenwartin)

Wolfsburger Weg 7, 12109 Bln. / 0177 424 08 63
m.polster@friedenauertsc-berlin.de

Peter Wojtkowiak (Pressewart)

Schnackenburgstr. 16, 12159 Bln. / 0171 688 16 36
p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de

Janina Wille (Jugendwartin)

Hanauer Str. 75, 14197 Bln.
j.wille@friedenauertsc-berlin.de

Abteilungen

Chris Landmann (Fußball)

chr.landmann@friedenauertsc-berlin.de

Robert Mielich (Kassenwart)

r.mielich@friedenauertsc-berlin.de
(Geschäftsstelle)
Laubacher Str. 27, 14197 Bln. / 030 89 74 81 59

Regina Taraschke (Gymnastik)

Fregestr. 59, 12159 Bln. / 030 85 75 72 67
r.taraschke@friedenauertsc-berlin.de

Sabine Klose (Kassenwartin)

Pücklerstr. 16, 14195 Bln. / 030 851 87 83
s.klose@friedenauertsc-berlin.de

Ralf Herbert (Volleyball)

Taunusstr. 20, 12161 Bln. / 01577 970 64 86
r.herbert@friedenauertsc-berlin.de

Detlef Lommerzheim (Kassenwart)

Odenwaldstr. 4, 12161 Bln. / 0174 678 44 52
d.lommerzheim@friedenauertsc-berlin.de

Thomas Chung (Badminton)

Fregestr. 25, 12161 Bln. / 030 624 64 27
t.chung@friedenauertsc-berlin.de

Peter Schmelz (Kassenwart)

Tel. 03328 422 90 92

Max Gehann (Handball)

Bundesallee 123, 12161 Bln. / 0160 97 95 14 83
max.gehann@sg-osf.de

Sabrina Brandt (Kassenwartin)

sabrina.brandt@sg-osf.de

Nick Mynter (Basketball)

Bundesallee 79a, 12161 Bln. / 0160 700 87 77
nick@basketball-friedenau.de

Katharina Kretzer-Moßner (Kassenwartin)

Forststr. 28, 12163 Berlin / 030 53 60 24 64
kasse@basketball-friedenau.de

Beate Strey (Turnen)

Torweg 103b, 13591 Bln. / 030 333 82 10
b.strey@friedenauertsc-berlin.de

Jana Marx (Tischtennis) / 030 852 04 01

Dieter Nain (Tischtennis) / 030 851 26 10

Ingo Peters (Kassenwart)

Riemenschneider Weg 82, 12157 Bln. / 030 64 49 96 22
i.peters@friedenauertsc-berlin.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Vereinsmitteilungen bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

Liebe Vereinsmitglieder

Nun sitze ich heute hier vor einer leeren Seite um etwas für die Vereinsnachrichten zu schreiben. Parallel dazu läuft im Fernseher das 1. Halbfinale Fußball der Champions League. Dabei wurde mir bewusst, die Basketball-, Fußball- und Handballer*Innen gehen in die spielentscheidenden Wochen. Es geht um Auf- und Abstieg, um die persönlich gesetzten Ziele oder um eine gute Platzierung für diese Saison. Man möchte sich gut aus der Saison 21/22 mit all ihren Hürden und Hindernissen verabschieden und zufrieden zurückblicken. Ich hoffe das alle interessierten Leser und Leserinnen in dieser Ausgabe dazu einiges Lesen können. Dann dachte ich, an die verschiedensten Ambitionen die jeder einzelne von uns hat. Dabei vielen mir die Basketball Jungs aus der JBBL ein, die in den Play Offs am Mitteldeutsche Basketball Academy scheiterten und den Kürzeren zogen. Daher Kopf hoch, zum Sport gehören Sieg und Niederlage. All unseren aktiven Sportlern und Sportlerinnen weiterhin gute Gelingen und tragt die Farben des Friedenauer TSC oder in den Spielgemeinschaften mit Stolz und Freude.

Am Freitag den 17.06. 2022 findet um 19:30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung statt. Einladung ist im Heft. Im Rahmen der Vereinsentwicklung ist die angedachten Satzungsänderung. Im Laufe der letzten Jahre hat sich viel getan, vieles hat sich bewegt und verändert so dass wir gezwungen waren unsere Vereinssatzung anzupassen und zu ergänzen. Diesen Schritt haben wir jetzt vollzogen und bitten die Mitglieder um Bestätigung. Ein weiterer Punkt wird der Schritt zu einer gemeinsamen Geschäftsstelle sein. In den letzten Wochen und Monaten haben wir mit den Abteilungsleitun-



gen jeder Abteilung Gespräche geführt und abgesprochen wie kann das Ehrenamt für Abteilungsleitungen entlastet werden. Wichtig waren dabei zwei Ebenen, einmal was wollt ihr in die Hand von bezahlten Mitarbeitern geben und zweitens was ist zwingend notwendig abzugeben und gesammelt an einem Ort zu verwalten. Diese Veränderungen sind notwendig und erleichtern uns

die Erledigung unserer gemeinsamen Aufgaben den Verein gut zu versorgen.

Natürlich werden wir auch wieder auf der JHV besondere Ehrenamtliche für ihr Engagement auszeichnen und unsere Mitglieder für 10,25,40,50 Jahre auszeichnen. Dies ist uns immer eine besondere Freude Danke schön zu sagen. Daher Einladung lesen und am 17.06. antanzen und teilhaben. Wir freuen uns.

Im letzten Jahr mussten wir unseren „Neujahrsempfang“ zum Ende der Sommerferien legen. Diese Erfahrung fanden wir vom Vorstand so gut, dass wir beschlossen haben es dieses Jahr wieder umzusetzen. Daher werden wir wieder die Abteilungsleitungen, Ehrenmitglieder, besondere Ehrenamtliche und besondere Friedenauer*Innen einladen und einen netten Grillnachmittag verbringen. Und natürlich steht der Vorstand auch wieder zur Wahl auf dem Programm. Gerne gehen wir für die nächsten zwei Jahre wieder an den Start um weiterhin für den Verein und seinen 2500 Mitgliedern dazu sein. In der „neuen“ Besetzung war es ein lebendiges Miteinander, auch wenn uns allen leider dieser Corona Virus mächtig unter Druck gesetzt hat.

Also allen Leser*Innen, ob als Heft oder digital bleibt gesund und sportlich Erfolgreich.

Habt Spaß im Friedenauer TSC

CW



**EIN BEZIRK
EIN TEAM**



Ehrentafel

Ehrungen anlässlich der 136. Jahreshauptversammlung

10 Jahre Mitgliedschaft im Verein

Basketball: Frederic Rech - Simon Gerwing - Yared Brauns
Simon Oberstadt - Ben Rebel - Leonhard Büttner - Laszio von Borries
Paul Levi Urban - Katrin Kirchmann - Jakob Böhringer - Daniel Zühlke

Fußball: Detlef Wittling - Elmar Dröge - Carsten Bobinski
Heiko Roeder - Matthias Lukas - Johannes Reck
Friedrich Ibert - Jonah Lehmann - Moritz Rautenberg - Jaro Kretlow

Gymnastik: Jan-C Almoslino - Jutta Albrecht
Roland Reimann - Wilfried Möse

Handball: Friederike Osthues - Johanna Fricke - Lotta Fricke
Annabelle Kemke - Elisabeth Allewelt - Magdalena Allewelt
Romy Strauß - Laila Sophie Temme - Ulrich Barz

Turnen: Annette Rüschen Dorf - Benjamin Didakowski - Christina Luze
Emilia Elsbeth Klasen - Frank Weigt - Michael Schaefer
Pascal Ulbrich - Paul Andrescheski

Volleyball: Christina Schwalm

25 Jahre Mitgliedschaft im Verein

Fußball: Marc Oliver Hauswurz - Dustin Schultze

Handball: Manuel Manteuffel

Turnen: Jana Marx - Sylvia Michel - Rolf Fiebig - Ulrike Fiebig

40 Jahre Mitgliedschaft im Verein

Handball: Karl-Heinz Kriewitz - Michael Borgwardt

50 Jahre Mitgliedschaft im Verein

Fußball: Werner Hackbarth - Horst-Peter Niklas

Gymnastik: Waltraud Haß

Handball: Werner Puhlmann - Eberhard Gravenstein

Ehrungen für besondere Leistungen

Der Vorstand bedankt sich bei seinen Mitgliedern
für die jahrelange Treue zum Verein



Einladung

zur 136. Jahreshauptversammlung des Friedenauer TSC 1886 e.V.

am Freitag, den 17. Juni 2022 um 19:30 Uhr

in der Sachsenwald-Grundschule, Sachsenwaldstraße 20-221, 12157 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Vorlesung des Protokolls der 135 Jahreshauptversammlung
3. Ehrungen
4. Berichte
 1. Vorstand
 - a) Tätigkeitsbericht Vorstand
 - b) Bericht des Kassierers
 2. Abteilungen
5. Aussprache
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Anträge
 - a) Satzungsänderung
9. Neuwahlen des Vorstandes
 - a) 1. Vorsitzender_in
 - b) 2. Vorsitzender_in
 - c) 1. Kassierer_in
 - d) 2. Kassierer_in
 - e) Jugendwart_in
 - f) Pressewart_in
 - g) Schriftwart_in
- 10 Verschiedenes



**Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung unserer Mitglieder
und wünschen uns eine erfolgreiche 136. Jahreshauptversammlung.**

Der Vorstand



Sachsenwaldstraße 10-21, 12157 Berlin



Satzungsänderung 1/4

„Liebe Vereinsmitglieder,

für die Jahreshauptversammlung steht eine **Satzungsänderung** zur Abstimmung an.

Nachfolgend seht ihr die überarbeitete Fassung mit den Änderungen, die in Rot hervorgehoben sind.

Wir haben versucht, die Satzung auf die digitalen Möglichkeiten anzupassen, haben das Leitbild des Vereins erweitert, haben sprachliche Änderungen vorgenommen, das Stimmrecht geändert und Regelungen angepasst, um die Arbeit im Verein und Vorstand zu verbessern.

Wir hoffen, die neue Fassung findet eure Zustimmung auf der Versammlung.“

Viele Grüße
Christian Strey



**Satzung des
Friedenauer TSC 1886 e. V.**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Satzung/in den Vereinsmitteilungen bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter.

Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung

§ 1 Name, Sitz und Zweck des Vereins

1. Der am 6. Mai 1886 in Berlin-Friedenau gegründete Sportverein führt den Namen Friedenauer Turn- und Sport-Club 1886 e.V. Der Verein hat seinen Sitz in Berlin-Friedenau. Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg eingetragen.

2. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts – Steuerbegünstigte Zwecke – der Abgabenordnung, und zwar insbesondere durch die Pflege und Förderung des Amateursports.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

Die Organe des Vereins (§ 9) üben ihre Tätigkeit grundsätzlich ehrenamtlich aus. Der Vorstand ist jedoch berechtigt im Rahmen des von der Mitgliederversammlung beschlossenen Haushaltsplanes für alle oder einzelne Mitglieder des Vorstandes eine pauschale Aufwandsvergütung zu beschließen. Für Mitglieder der Abteilungen kann die Aufwandsentschädigung von dem Abteilungs-vorstand beschlossen werden im Rahmen des von der Abteilungsversammlung beschlossenen Haushaltsplanes.

3. Mittel zur Erreichung dieser Ziele sind:

a) Durchführung eines geregelten Übungsbetriebes in sämtlichen **Arten der Leibesübungen Sportarten**, für alle Altersstufen und Geschlechter,

b) Durchführung von Wettkämpfen und Wettspielen, Schau- und Werbeveranstaltungen, Turn- und Sportfesten, **Kursangeboten**.

c) Teilnahme an in- und ausländischen Turn- und Sportveranstaltungen,

d) **Aus- und Weiterbildung von Übungsleitern, Trainern und Helfern.**

e) **Beteiligungen an Kooperationen, Sport- und Spielgemeinschaften.**

f) Wanderungen und Ausflüge,

g) Herausgabe einer Vereinszeitung,

h) Freihalten des Vereins von parteipolitischen und konfessionellen Bindungen.

i) **Verurteilung jeglicher Form von Gewalt, unabhängig davon ob sie körperlicher, seelischer oder sexualisierter Art ist und Schutz der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen vor jeder Art von Gewalt. Untersagung jeglicher Diskriminierung aufgrund sexueller Orientierung, geschlechtlicher Identität oder körperlicher Geschlechtsmerkmale.**

4. An einem Sportangebot des Vereins interessierte Personen können zur Probe an bis zu vier aufeinander folgenden Trainingseinheiten teilnehmen ohne einen Beitrag zu entrichten.

Ebenfalls sind interessierte Personen zur Zahlung eines Beitrages nicht verpflichtet, die aufgrund ihres aufenthaltsrechtlichen Status nur einen vorübergehenden Wohnsitz (Flüchtlinge in Not- oder Gemeinschafts-unterkünften) in Berlin haben. Alle weiteren interessierten Personen, deren Aufenthaltsstatus in Berlin ungeklärt ist, können auf Antrag durch Beschluss des Vorstandes von der Verpflichtung zur Zahlung von Mitgliedsbeiträgen befreit werden.

§ 2 Das Vereinsgeschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Vereins ist das Kalenderjahr.

§ 3 Aufbau des Vereins

Zur Durchführung seiner Aufgaben unterhält der Verein Abteilungen für die verschiedenen Sportarten. Sie sind den für ihre Sportart zuständigen



Satzungsänderung 2/4

Fachverbänden angeschlossen und unterliegen deren Satzungen und Ordnungen. Die Abteilungen unterstehen der Aufsicht des Vorstandes. Die Bildung einer neuen Abteilung muss vom Vorstand mit Zweidrittel Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder beschlossen werden.

§ 4 Erwerb der Mitgliedschaft

- Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden.
- ~~Wer die Mitgliedschaft erwerben will, hat an den Vorstand ein schriftliches Aufnahmegesuch — die Beitrittserklärung — zu richten. Die Mitgliedschaft ist digital oder schriftlich unter Anerkennung der Vereinssatzung zu beantragen.~~ Bei Minderjährigen ist die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters erforderlich. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand.

§ 5 Erlöschen der Mitgliedschaft

- Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod oder Ausschluss aus dem Verein.
- Der Austritt erfolgt ~~durch schriftliche Erklärung digital oder in Textform~~ gegenüber dem Vorstand oder der Abteilungsleitung. Er ist zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Frist von drei Monaten zulässig.
Die Abteilungsleitung kann für Mitglieder ihrer Abteilung mit verbindlicher Wirkung den Zeitpunkt des möglichen Austritts abweichend regeln sowie die Kündigungsfrist verkürzen.

- Ein Mitglied kann, nach vorheriger Anhörung, vom Gesamtvorstand aus dem Verein ausgeschlossen werden:
 - wegen erheblicher Nichterfüllung satzungsgemäßer Verpflichtungen,
 - wegen Zahlungsrückstand von Beiträgen, bei mehr als einem Jahresbeitrag trotz ordentlicher Mahnung,
 - wegen schweren Verstoßes gegen die Interessen des Vereins oder groben unsportlichen Verhaltens,
 - wegen unehrenhafter Handlungen.

Der Bescheid über einen Ausschluss ist mit Einschreibefrief zuzustellen. Gegen den Bescheid ist 14 Tage nach dessen Zustellung Beschwerde beim Ehrenrat zulässig.

§ 6 Rechte der Mitglieder

- Jedes Mitglied hat das Recht, an allen Sportarten teilzunehmen, die im Verein betrieben werden, sofern es der Übungsbetrieb erlaubt und die damit verbundenen Verpflichtungen übernommen werden.
- Volljährige, unbeschränkt geschäftsfähige Mitglieder besitzen **volles Stimmrecht und** das passive Wahlrecht für alle Vereinsämter. **Das Mindestalter**

für das aktive Stimmrecht entspricht der Regelung für die Wahlen zum Abgeordnetenhaus Berlin. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden. Die gesetzlichen Vertreter der jugendlichen Mitglieder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres haben kein Stimmrecht. In den Geschäftsführenden Vorstand können nur Mitglieder gewählt werden, die dem Verein mindestens ein Jahr angehören.

- Mitglieder vom vollendeten 14. ~~bis zum vollendeten 18.~~ Lebensjahr, **die noch kein aktives Stimmrecht gem. § 6b) haben, (Jugendliche im Sinne der Satzung)** besitzen nur für die Wahl von Jugendlichen und Jugendvertretern Stimmrecht.
- Mitglieder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr (Kinder im Sinne der Satzung) besitzen kein Stimmrecht.

§ 7 Beiträge, Umlagen

- Der Beitrag ist eine Bringeschuld und jährlich im Voraus zu entrichten. Die Höhe setzt die Hauptversammlung fest.
- Der Beitrag ist jeweils am 1. Januar fällig und muss bis spätestens 31. März des laufenden Jahres bezahlt sein.
- Zusätzlicher Abteilungsbeitrag **und ein anderes Fälligkeitsdatum können** von der Abteilungsversammlung beschlossen werden. Der Beschluss bedarf der Bestätigung durch den Vorstand.
- Beitrags säumige Mitglieder kann der Vorstand für die Zeit des Verzuges von ihren satzungsgemäßen Rechten ausschließen.
- Beitragsfrei sind:
 - Ehrenmitglieder, Ehrenvorstände, Mitglieder auf Beschluss des Vorstandes.
- Die Festsetzung einer Umlage und deren Höhe bedarf einer Zweidrittel-Mehrheit einer Mitgliederversammlung.

§ 8 Anerkennung für besondere Leistungen

Der Vorstand kann Mitgliedern, die sich durch besondere Leistungen um den Verein verdient gemacht haben, eine Anerkennung aussprechen

- durch die Verleihung der Vereinsdienstnadel,
 - durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft.
- Die Verleihung zu a) und b) hat bei offiziellen Veranstaltungen des Vereins zu erfolgen.

Bei Verleihungen der Ehrenmitgliedschaft ist die Zweidrittel Mehrheit des Vorstandes erforderlich. Alle weiteren Ehrungen regelt die Ehrenordnung

§ 9 Organe des Vereins

Vereinsorgane sind:

- die Hauptversammlung und außerordentliche Hauptversammlung,



Satzungsänderung 3/4

- b) der Vorstand,
- c) der Ehrenrat.

Organe einer Abteilung sind:

- a) die Abteilungsversammlung und außerordentliche Abteilungsversammlung,
- b) die Abteilungsleitung.

§10 Die Hauptversammlung

Die Hauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins und muss jährlich spätestens mit Ablauf des **dritten sechsten** Monats im neuen Geschäftsjahr stattgefunden haben. Der Termin der Hauptversammlung ist unter Angabe der Tagesordnung mit einer Frist von 21 Tagen **schriftlich in Textform** oder durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung den Mitgliedern zur Kenntnis zu bringen.

Anträge an die Jahreshauptversammlung sind spätestens eine Woche vorher dem Vorstand schriftlich einzusenden.

Abweichend von § 32 Abs. 1 Satz 1 BGB kann der Vorstand nach seinem Ermessen beschließen und in der Einladung mitteilen, dass die Mitglieder an der Mitgliederversammlung ohne Anwesenheit an einem Versammlungsort teilnehmen und ihre Mitgliedsrechte im Wege der elektronischen Kommunikation ausüben (Digitale-Mitgliederversammlung).

Außerordentliche Hauptversammlungen können vom Vorstand einberufen werden. Dieser ist hierzu verpflichtet, wenn durch Beschluss der Hauptversammlung einer Abteilung oder von zwei verschiedenen Abteilungsleitungen eine außerordentliche Versammlung beantragt wird. Die Einberufung erfolgt in der gleichen Form wie die zu einer Hauptversammlung.

Bei der Beschlussfassung entscheidet die Mehrzahl der erschienenen Mitglieder, bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden

Die Art der Abstimmung wird vom Versammlungsleiter festgesetzt.

Die Abstimmung erfolgt schriftlich, wenn dies von **einem der anwesenden Mitglieder 10 % der stimmberechtigten Anwesenden** beantragt wird.

Über Beschlüsse der Mitgliederversammlung des Vorstandes, der Ausschüsse sowie der Jugend- und Abteilungsversammlungen und der Hauptversammlungen ist jeweils ein Protokoll anzufertigen, das von dem vom Versammlungsleiter bestimmten Protokollführer zu unterzeichnen ist.

§ 11 Die Abteilungsversammlung

Das höchste Organ einer Abteilung ist die Abteilungsversammlung. Sie tagt jährlich spätestens vier Wochen

vor der Hauptversammlung. Die Einladung muss mit mindestens 14-tägiger Frist **schriftlich in Textform** oder durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung unter Nennung der Tagesordnung ergehen.

Die Regelung in § 10 über die Digitale Mitgliederversammlung gilt entsprechend.

Eine außerordentliche Abteilungsversammlung kann von der Abteilungsleitung berufen werden. Eine Einberufung muss erfolgen, wenn mindestens ein Drittel der volljährigen, unbeschränkt geschäftsfähigen **Abteilungsmitglieder** eine solche schriftlich mit Begründung beantragt.

Zu den Abteilungsversammlungen ist stets der 1. Vorsitzende einzuladen.

Stimmberechtigt sind ausschließlich Abteilungsmitglieder und der 1. Vorsitzende oder sein Vertreter.

§ 12 Die Leitung des Vereins

Die Leitung des Vereins besteht aus: dem geschäftsführenden Vorstand, dem Vorstand.

1. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus:

- a) dem 1. Vorsitzenden
- b) dem 2. Vorsitzenden
- c) dem Hauptkassenwart

2. Der Vorstand besteht aus:

- a) dem geschäftsführenden Vorstand
- b) dem 2. Hauptkassenwart
- c) dem Hauptschriftwart **und seinem Vertreter**
- d) dem **Oberturn- und** Sportwart
- e) dem **Vereins**Jugendwart
- f) **der Frauen**wartin
- g) dem Pressewart
- h) **dem Zeugwart und** den Abteilungsleitern **der Abteilungen.**

3. Die Wahl der Leitung des Vereins erfolgt auf die Dauer von zwei Jahren durch die Hauptversammlung. **Der Vorstand bleibt im Amt, bis ein neuer gewählt wird.** Bei Ausfall eines Vorstandsmitgliedes erfolgt die Nachwahl in der nächsten

Mitgliederversammlung. **Der Vorstand ist berechtigt, diesen Vorstandsposten vorübergehend kommissarisch zu besetzen.**

§ 13 Aufgaben des Vorstandes

- a) Der 1. Vorsitzende, der 2. Vorsitzende und der Hauptkassenwart sind Vorstand gemäß § 26 BGB. Je zwei dieser Vorstandsmitglieder sind gemeinsam vertretungsberechtigt.
- b) Dem 1. Vorsitzenden obliegt die Einberufung und Leitung der Sitzungen des Vorstandes, des Geschäftsführenden Vorstandes und der Hauptversammlung.



Satzungsänderung 4/4

- c) Der 1. Vorsitzende oder sein Vertreter hat Stimmrecht in den Abteilungen und Ausschüssen, außer im Ehrenrat.
- d) Der Hauptkassenwart verwaltet das Vereinsvermögen im Rahmen des von der Jahreshauptversammlung verabschiedeten Jahresfinanzplanes, führt die Kassenbücher und rechnet mit den Abteilungsleitungen ab.
- e) Der Vorstand versammelt sich unter Einhaltung einer Frist von drei Tagen auf Einladung durch den 1. Vorsitzenden oder auf Antrag der Mehrzahl seiner Mitglieder jederzeit, mindestens aber sechsmal im Jahr und ist beschlussfähig, wenn die Mehrzahl seiner Mitglieder anwesend ist.
- f) Über Anträge wird mit einfacher Mehrheit abgestimmt. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des 1. Vorsitzenden.
- g) Der Vorstand gibt sich eine Geschäftsordnung.
- h) Der Vorstand ist berechtigt, Sonderbestimmungen für einzelne Abteilungen zu beschließen bzw. zu widerrufen. Hierzu ist eine Zweidrittel-Mehrheit des Vorstandes notwendig.

§ 14 Die Abteilungsleitung

Eine Abteilungsleitung setzt sich zusammen aus mindestens drei Abteilungsmitgliedern:

- a) dem Abteilungsleiter
- b) seinem Stellvertreter
- c) dem Kassenwart

die von der Abteilungsversammlung **auf die Dauer von zwei Jahren** gewählt werden. Je nach Bedarf kann die Abteilung weitere Ämter ausschreiben und durch Wahl besetzen lassen.

§ 15 Aufgaben der Abteilungsleitung

Die Abteilungsleiter und ihre Stellvertreter vertreten die Belange ihrer Abteilungen. Sie regeln das Verhältnis der Mitglieder untereinander, berufen die Abteilungsversammlung und die Sitzungen der Abteilungsleitungen ein, leiten diese und tragen die Verantwortung für ihre Abteilung.

In Angelegenheiten ihrer Abteilungen zeichnet die Abteilungsleitung **bei Verträgen mit einer festen Bindung von nicht mehr als zwei Jahren** selbstständig, jedoch nicht für den Verein rechtsverbindlich.

Der Kassenwart verwaltet die Abteilungskasse im Rahmen seines Etats.

§ 16 Ausschüsse

Der Vorstand bzw. die Abteilungsleitungen können für Sonderaufgaben Ausschüsse einsetzen, deren Arbeitsgebiete festzulegen sind.

§ 17 Der Ehrenrat

Der Ehrenrat hat Beschwerden zu prüfen sowie Meinungsverschiedenheiten zwischen den Vereinsmitglie-

dem zu schlichten. Seine Beschlüsse sind endgültig **und bindend**.

Ist eine Beilegung des Streitfalls nicht zu erlangen, so hat er Vorschläge zur Bereinigung der Angelegenheit dem Vorstand zu unterbreiten:

Die Abteilungen haben das Vorschlagsrecht, je ein volljähriges Mitglied in den Ehrenrat zu nominieren. Sie werden von der Jahreshauptversammlung bestätigt und dürfen nicht dem Vorstand angehören

Der Ehrenrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Er wählt sich aus dem Kreis seiner Mitglieder einen Vorsitzenden. Er ist beschlussfähig, wenn die Mehrzahl seiner Mitglieder, jedoch mindestens drei, anwesend ist. Der Ehrenrat fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit.

§ 18 Kassenprüfer

Mit der Prüfung der Vereins-Hauptkasse werden Kassenprüfer beauftragt, die nicht dem geschäftsführenden Vorstand angehören. In der Hauptversammlung werden die Prüfer der Hauptkasse auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die Prüfung der Kasse ist von mindestens zwei Kassenprüfern jährlich mindestens einmal durchzuführen.

Das Prüfungsrecht der Hauptkassenprüfer erstreckt sich auch auf die Prüfung der Abteilungskassen. Die Kassenprüfer berichten in der Jahreshauptversammlung und stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstandes bzw. des Abteilungsvorstandes.

Für die Prüfung der Abteilungskasse gelten die vorstehenden Regelungen entsprechend.

§ 19 Satzungsänderungen

Satzungsänderungen regelt § 71 BGB.

§ 20 Auflösung des Vereins

Der Verein kann nach Beschluss einer Hauptversammlung aufgelöst werden.

Die Auflösung hat zu erfolgen, wenn dies von vier Fünfteln der stimmberechtigten Mitglieder beschlossen wird.

Sind diese nicht anwesend, so entscheiden darüber in einer neu einzuberufenden außerordentlichen Hauptversammlung vier Fünftel der anwesenden Mitglieder.

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt sein Vermögen an eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder eine andere steuerbegünstigte Körperschaft zwecks Verwendung für gemeinnützige Zwecke, insbesondere zur Förderung der Leibesübungen. Im Übrigen gelten die in den §§ 47–53 des BGB gemachten Ausführungen.

§ 21 Inkrafttreten der Satzung

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom **17. Juni 2022** in Kraft.

Ein Kiezfest für Friedenau

Der Ortsteil Friedenau ist ein kleine lebenswerter Insel mit einer jungen Geschichte in Schöneberg. Unser Ortsteil bietet viel grün, viel schön, viel alt, viel Sport und viel Nachbarschaft! Das Potenzial in diesem Ortsteil ist durch kurze Wege, kleine Geschäfte für fast alle Belange, einer engagierten Gemeinschaft und einem Sportverein für fast 2.500 Mitglieder/-innen enorm. Dieses Potenzial möchten wir in der Organisation bündeln und verzahnen zu einem Kiezfest für die Gemeinschaft in Friedenau. Jedes Jahr um den 6. Mai herum möchten wir als Friedenauer TSC 1886 e.V. mit den ansässigen Betrieben und den Bewohnern/-innen ein Fest im Kiez veranstalten mit den Eigenschaften von Wärme, Behaglichkeit und Zusammengehörigkeit in der Nachbarschaft. Ansässige Bewohner/-in, Geschäfte, Betriebe, Schulen

und Vereine können sich an diesem Fest beteiligen, ihre Angebote darstellen und durchführen. Ein Wir-Gefühl und eine engere Verzahnung wird gefördert. In regelmäßigen Abständen trifft sich die Vorbereitungsgruppe zur Organisation des ersten Kiezfestes am 06. Mai 2023. Mitglieder, Eltern, Großeltern, Freunde usw. können gerne bei der Organisation in der Vorbereitungsgruppe sich beteiligen. Wir freuen uns auf eure Beteiligung.

Alle Anfragen an

kiezfest@friedenauertsc-berlin.de senden.

Eine Gemeinschaft kann durch ein gutes Miteinander mehr bewirken, als Einzelkämpfer.

„In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen Ich ein Wir.“ Erwin Ringel

Janina Wille





Ehrenamtliche Mitarbeit im Friedenauer TSC 1886 e.V.

Ehrenamt - Ehrenamtliche Helfer - Ehrenamtliche Mitarbeit - Friedenauer TSC 1886 e.V.-Abteilung - Trainer – Betreuer - Vorstand.

Ehrenamtliche Mitarbeit im Friedenauer TSC 1886 e.V. wird nicht nur in den einzelnen Abteilungen von Badminton, Basketball, Fußball, Gymnastik, Handball, Turnen, Tischtennis und Volleyball durch deren Abteilungsvorstände, Trainer und Betreuer im sportlichen und Verwaltungsbereich geleistet, sondern auch vom Vorstand des Gesamtvereins. Viele Aufgaben dienen der Organisation, damit der Ablauf im sportlichen Bereich funktionieren kann.

Alle Ehrenamtlichen Mitarbeiter des Friedenauer TSC's repräsentieren den Verein nach innen und außen mit viel Motivation und Engagement.

Der Bereich Ehrenamt gehört seit unserer Vorstandstagung im Oktober 2021 zu meinen Aufgaben. Deswegen möchte ich heute meinen Dank an alle ehrenamtlichen Trainer, Betreuer,

Abteilungsvorstände sowie an alle Vorstandsmitglieder des Gesamtvereins aussprechen. Alle sind mit sehr viel Einsatz in ihrer Freizeit für unseren Verein den Friedenauer TSC 1886 e.V. tätig.

Als Vorstand streben wir danach, dass unser Traditionsverein auch in der Zukunft Bestand hat. Wir möchten, dass auch weiterhin Jung und Alt in Friedenau in unserem Verein Sport treiben können

Corona bedingt haben wir Ehrenamtliche Helfer in einigen Abteilungen verloren. Wir suchen daher weiter Ehrenamtliche Helfer. Wer Interesse hat, kann sich gerne beim Vorstand vom Friedenauer TSC 1886 e.V. oder in den Abteilungen melden.

Abschließend möchte ich noch im Namen des Vorstandes zu unserer Jahreshauptversammlung am 17.06.2022 einladen.

Monika Polster
Schriftwart

AKTIV FÜR DEN SPORT

ALEXANDER SCHIE

Sportpolitischer Sprecher der
CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg



CDU-Fraktion
Tempelhof-Schöneberg

Telefon: (030) - 90277 66 43
Telefax: (030) - 78 70 33 25
E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de



CDU FRAKTION
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



Liebe Mitglieder! Liebe Eltern!

Nun turnen wir endlich wieder mit allen Gruppen!!! Sogar mit dem Jg. 2019 sind wir gestartet, der noch bis zu den Sommerferien mit Eltern in der Halle turnt. Allerdings gilt bei uns weiterhin 3G und wenn Eltern ihre Kinder begleiten, FFP2-Maskenpflicht in Halle und Gebäude. Die Gruppengröße beschränken wir auf 15 Kinder, da mit Eltern dann schon 30 Personen in der Halle sind. Wir bleiben weiterhin vorsichtig, da uns nicht mehr so viele Übungsleiter/innen und Helfer/innen zur Verfügung stehen wie vor der Pandemie. Ausfälle sind schwer zu kompensieren und wie ihr vielleicht schon gemerkt habt, sind unsere Gruppen teilweise nur noch mit zwei Übungsleiter/innen besetzt. Von daher werden wir auch in absehbarer Zeit die Gruppe nur in Maßen aufstocken und die Wartelisten für die Jahrgänge 2016 und 2017 nur bedingt abbauen können.

Auf der [Abteilungsversammlung am 05.04.2022](#), die in der unteren Halle der Stechlinsee-Schule stattfand, haben wir beschlossen, den Halbjahresbeitrag abzuschaften und wieder zu Jahresmitgliedschaften zurückzukehren. Da die Geschäftsstelle ausgebaut werden soll, um die Abteilungsleitungen und deren Kassenwarte zu entlasten, ist eine einheitliche Regelung vonnöten. Die Halbjahresmitgliedschaften brachten viel Arbeit durch Rückerstattungen von Beiträgen und auch immer wieder Wechsel in den Gruppen mit sich. Außerdem ist es sicherlich sinnvoll, dass die Kinder kontinuierlich und für längere Zeit eine Sportart ausprobieren. In diesem Zusammenhang finden aber auch keine Wechsel der Gruppen mehr nach den Sommerferien, sondern immer erst zum Januar hin statt. Das hat den Vorteil, dass Schulanfänger auf ihren gewohnten Zeiten ein halbes Jahr weiterturnen und schauen können, ob der Schulsport ihnen ausreicht oder sie doch

lieber noch einmal in der Woche zu uns kommen wollen. Erst nach diesem halben Jahr findet dann der Wechsel auf andere Zeiten statt. Auch die Kindergruppen mit Eltern beginnen somit immer im Januar und ein gemeinsames Turnen ist bis zum Sommer möglich, anschließend turnen die Kinder ohne Eltern in der Halle. Da die Kinder dann über drei Jahre alt sind, dürfte das kein Problem mehr darstellen.

Es wurden auch Neuwahlen durchgeführt: Als 1. Abteilungsleiterin wurde ich wieder bestätigt und auch Monika Peters wurde als 2. Abteilungsleiterin wiedergewählt. Ich bin nun 40 Jahre in dieser Funktion tätig, Monika 30. Beim Kassenwart gab es einen Wechsel: Alexander Klaus ist nun 1. Kassenwart und Ingo Peters noch 2. Kassenwart. Vielen lieben Dank Ingo und Monika für eure jahrelange Tätigkeit für die Turnabteilung des Friedenauer TSC!!!

Unsere Jugendwarte sind weiterhin Sabine Köpcke und Lars Didakowski. Anja Dücker hat sich vorerst aus dieser Position zurückgezogen, gehört aber einem Quartett an (Anja Döhner, Max Mathot und Christina Hoffmann), das versucht wird, ein Sommerfest für die Abteilung auf die Beine zu stellen. Das Fest war eigentlich für den 2.7. geplant, da bekommen wir aber den Schulhof der Stechlinsee-Schule nicht genehmigt, sodass unser

SOMMERFEST am Sonntag, den 03.07.2022 von 14.00 – 17.00 Uhr

stattfinden wird – sowohl in der Halle als auch auf dem Schulhof. Weitere Infos erhaltet ihr in den Turnstunden.

Ich wünsche euch allen wieder viel Spaß in den Turn-, Gymnastik- und Tischtennisgruppen.

Bleibt alle gesund und fit!

Beate Strey





Liebe Gymnastikfreund*innen,

seit dem 1. März findet die Gymnastik endlich wieder in der Halle statt. Wir hoffen nun alle, dass die Zeit des Stubensports vorbei ist.

Es haben sich einige Interessent*innen gemeldet, die eine Schnupperstunde machen möchten. Das ist sehr erfreulich, denn wir würden gut und vor allem gerne noch bewegungsfreudige Mitsportler*innen begrüßen.

Das sportliche Jahr ist ja noch jung und so gibt es nicht viel zu berichten. Damit in der nächsten Ausgabe wieder mehr von uns zu lesen ist, planen wir auch in diesem Jahr: Einen Ausflug!

Am Samstag, den 2. Juli soll es wieder in die nahe Ferne gehen. Elisabeth und ich werden das von unserer Vorleserin Waltraud empfohlene Ziel - Königs-Wusterhausen – vorher auf Gehstrecken- und Einkehrtauglichkeit testen.

Bitte meldet euch an, wenn ihr Lust auf einen

gemeinsamen Tag habt, an dem man sich mal nicht im Sportoutfit sieht.

Bis zum 25.6. würde ich mich über eine Rückmeldung freuen. Entweder telefonisch: 85757267 oder per Mail:

r.taraschke@friedenuuertsc-berlin.de

Bis dahin wünsche ich euch bewegliche Stunden !!!



Regina

RESPEKT, FAIRNESS und ENGAGEMENT gehören zusammen

Deshalb ist der Vereinssport
unverzichtbar!

Unsere sportpolitische Sprecherin
ist für Sie da:

Astrid Bialluch-Liu

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
in der BVV Tempelhof-Schöneberg
Tel. 030 90277 4524

bialluch-liu@gruene-fraktion-ts.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
FRAKTION TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



Volleyball



Hallo liebe Volleyballer,



die Osterferien sind vorbei und wir können endlich wieder trainieren.

Die 1. Herrenmannschaft konnte den Abstieg verhindern und hat die Liga in der Relegation gehalten.

Bei den Mädchen habe ich vier Spielerinnen

aus der Anfängergruppe in die Fortgeschrittenengruppe hochgezogen, da einige Mädchen nach dem Abitur Berlin verlassen bzw. ein schulisches Auslandsjahr absolvieren. Die Nachfrage ist ungebrochen. Die Fortgeschrittenen trainieren zurzeit mit 12-15 Mädchen, bei den Anfängern habe ich 20 Mädchen auf der Liste plus eine Warteliste von ca. 15 Mädchen. Eine weitere Hallenzeit und weitere Trainer wären von Vorteil.

Die 2. Herren trainieren nach wie vor unregelmäßig (im Schnitt 2 von 3 Termine).

Bleibt alle gesund!

Liebe Grüße
Ralf Herbert

Badminton



Neues vom Badminton



Eine durchwachsene Saison liegt hinter uns. Mit sechs Mannschaften waren wir an den Start gegangen. Die 1. Mannschaft durfte Oberligaluft schnuppern. Wer die Gelegenheit hatte, bei einem Heimspiel dabei zu sein, bekam spannende Spiele zu sehen. Leider hat es am Ende

nur für Rang 7 gereicht. Die Mannschaft ist damit leider abgestiegen. Unsere beiden Landesligamannschaften konnten die Klasse halten, ebenso die Mannschaften der A- und der D-Klasse. Das Team der B-Klasse ist leider ebenfalls abgestiegen. Nichtsdestotrotz waren wir froh, dass der Spielbetrieb wieder aufgenommen werden konnte, wenn auch mit Coronabeschränkungen.

Beim Training wurden die 3G Beschränkungen ja inzwischen aufgehoben, was sich ein bisschen anfühlt, wie vor Corona. Hoffen wir, dass es so bleibt!

Sportliche Grüße
Iris Jaskulski



EIN BEZIRK
EIN TEAM



Erfolgreich ins Sportjahr 2022



Nach einer corona-bedingten Winterpause sind die vierten und sechsten Frauen von SG OSF erfolgreich ins Sportjahr 2022 gestartet: Seit März wurde der Spielbetrieb wieder aufgenommen. Die "Fantastic Four" stehen in der Bezirksliga mit sieben Siegen, zwei Unentschieden und nur zwei Niederlagen auf Tabellenplatz 2. Und auch für die sechsten Frauen



liefen die vergangenen Spieltage fantastisch: In der Kreisklasse B steht das Team – nach nur einer Niederlage in den vergangenen sechs Spielen – ebenfalls auf Platz 2. Für beide Teams winkt also der Aufstieg! Jetzt heißt es: Dauendrücken für den Saisonendspurt.

Bei Fragen oder Anmerkungen: gerne melden.

Grüße! Nina

Ihr **ANSPRECHPARTNER**
für den **SPORT IM BEZIRK**



OLIVER FEY
Sportpolitischer Sprecher

SPD Fraktion Tempelhof-Schöneberg
Rathaus Schöneberg, Raum 1022
Telefon: 90277-6486
post@spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de

www.spd-fraktion-ts.de

SPD-Fraktion
Tempelhof-Schöneberg





Stand der Baumaßnahmen für die Sportplätze Wiesbadenerstr. und Offenbacherstr.

Nach vielem Hin und Her und massiven Aufforderungen an die politisch verantwortlichen im Bezirk und in der Senatsverwaltung erhalten wir jetzt bereits zum zweiten Mal ein Informationsschreiben durch die Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen für die beiden Sportplätze Wiesbadenerstr. und Offenbacherstr. Um alle Fußballer mit zu informieren wollen wir euch den Sachstand einmal veröffentlichen

Bauvorhaben Sportplatz Wiesbadener Straße 80

Die Landschaftsbauarbeiten am Sportplatz Wiesbadener Straße wurden bereits Ende 2021 so weit vorangetrieben, dass die erste Tragschicht des Sportplatzes eingebaut werden konnte. Im nächsten Schritt werden die Stützen des Ballfangzaunes gestellt. Dafür muss derzeit die Statik der hohen Zaunpfosten und deren Fundamente geprüft und optimiert werden.

Dadurch entsteht eine geringe Zeitspanne bis Anfang März 2022, in der keine Bautätigkeit auf der Sportplatzfläche stattfinden wird. Ab spätestens Mitte März 2022 werden die Bauarbeiten wieder intensiv aufgenommen.

Die Fertigstellung des Sportplatzes ist zum Ende der Sommerferien 2022 vorgesehen, so dass der Schul- und Sportbetrieb voraussichtlich zum neuen Schuljahr aufgenommen werden kann.

Bauvorhaben Sportplatz Offenbacher Straße 5a (Ruppin-Grundschule)

Die Landschaftsbauarbeiten beginnen Oktober/November 2022 mit der Einrichtung der Baustellenzufahrt- und Einrichtung. Zu diesem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit des Pausenbetriebes noch auf dem halben Sportfeld.

Bis zum Frühsommer 2023 wird die Sandspielfläche des Schulhofes saniert und ist dafür gesperrt. Die Nutzung kann dann für den Pausenbetrieb wieder ab Mai/Juni 2023 frei gegeben werden.

Danach wird das halbe Sportfeld saniert und bleibt voraussichtlich bis Herbst 2023 gesperrt.

Die komplette Sanierung des Großspielfeldes und aller anderen Außenanlagenbereiche wird voraussichtlich Mitte 2028 fertig gestellt werden.

Ich hoffe, Ihnen mit dieser Sachstandsmitteilung weitergeholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Iris Spranger

Nun können wir nur hoffen das dies auch so umgesetzt wird. Oft genug sind wir eines besseren belehrt worden, die Baumaßnahmen auf der Wiesbadenerstr. Gehen aber zur Zeit gut voran und daher wollen wir hoffen das mit der neuen Spielzeit auch endlich die Wiesbadenerstr. mit einem großen Fest eröffnet werden kann.



Die Fußballabteilung begrüßt ihr 800. Mitglied



Ein herzliches Willkommen unserem 800. Mitglied in der Friedenauer TSC-Fußballfamilie! Wir freuen uns sehr, dass der 11-Jährige Florian seiner Fußballleidenschaft beim Friedenauer TSC nachgehen wird und sind megastolz und dankbar für 800. Fußballbegeisterte in Friedenau!



Helfen statt reden -
DIE LINKE. in der BVV
ist für Sie da!

Sprechstunde: Mittwoch 15-17 Uhr
Rathaus Schöneberg Raum 2115
kontakt@linksfraktion-ts.de
90 27 74 89 | www.linksfraktion-ts.de

Ihre Elisabeth Wissel, Linksfraktion Tempelhof-Schöneberg



Aktuelles aus der Fußballabteilung



Erfolgreicher Start der neuen Kinderfußball-Spielform

Der Offenbacher Sportplatz war im März erstmals Austragungsort eines Kinderfußball-Spieltages in der G-Jugend. 8 Spielfelder mit insgesamt 32 Mini-Toren zierten den Platz auf denen dann 48 Spieler:innen verschiedener Vereine zeitgleich gegeneinander im 3 vs. 3 antraten. In 7 Spielrunden à 6 Minuten durften die kleinen Fußballer:innen ihren Torhunger unter Beweis stellen. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und freuten sich über viel Spielpraxis in den kleinen Mannschaften. Die DFB-Mobil Coaches Anthony und Jaqueline unterstützten den Friedenauer TSC bei der Spieltagsleitung und stellten uns ein hervorragendes Zeugnis als Gastgeber aus. Nach dem erfolgreichen Start der G-Jugend war Anfang April unsere 3.F Gastgeber eines Kinderfußball-Spieltages auf dem Sportplatz Offenbacher

Straße. Auf 8 kleinen Spielfeldern mit Jugend- oder Mini-Toren tummelten sich 16 Mannschaften im Auf- und Abstiegsmodus. Vertreten waren Teams von Viktoria Berlin, Stern 1900, Kickers 1900 und FC Internationale. Der Lernerfolg nach nur wenigen Turnieren in der neuen Spielform war bereits deutlich zu erkennen. Schnelles Umschalten und erfolgsversprechende Seitenwechsel zwischen den zwei gegnerischen Mini-Toren gelingen nun immer öfter. Vielen Dank an alle Spieler:innen, Betreuer:innen und Helfer:innen! So kann es weitergehen!

Aus Friedenau - für Friedenau – Neue Sponsoren für E- und D-Jugend

Die Fußballabteilung freut sich sehr über das tolle Engagement von Norbert Peter, dem Inhaber der Burger-Apotheke, für unsere Jugendarbeit. Unter dem Motto "





Aktuelles aus der Fußballabteilung



Die Mannschaften der Fußballabteilung setzen in dieser außergewöhnlichen Zeit auf den Sportplätzen ein deutliches Zeichen für Respekt, Toleranz und Vielfalt gegen Krieg, Gewalt und Hass auf der Welt. Wir stehen solidarisch an der Seite der Menschen in der Ukraine und hoffen, dass der Krieg und das damit verbundene Leid umgehend beendet wird!

Aus Friedenau - Für Friedenau" unterstützt der sportbegeisterte Norbert Peter insbesondere unsere D-Jugend-Teams. Unsere 1.D präsentierte voller Stolz beim Spiel gegen den FV Wannsee offiziell die neu erworbene Spielkleidung. Ein herzliches Dankeschön an den 12. Mann unserer D-Jugend!

Unsere 1. E-Jugend konnte sich dank des Engagements und der Unterstützung von Nepi und Genc vom Restaurant „Sale e Pane“ auch über einen neuen Trikot-Satz freuen, der beim Auswärtsspiel gegen den SC Westend zum Einsatz kam. Ein ebenso herzliches Dankeschön an Nepi und Genc!

Zeichen setzen für Respekt, Toleranz und Vielfalt gegen Krieg, Gewalt und Hass Angebot zum Fußballtraining für ukrainische Geflüchtete

Um geflüchteten ukrainischen Kindern die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu betätigen, bietet die Fußballabteilung **ab dem 3. Mai 2022 immer dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr auf dem Sportplatz Offenbacher Straße** ein Fußballtraining für Kinder bis 12 Jahre an. Interessierte melden sich bitte dafür per E-Mail unter:

geschaeftsstelle.fussball@friedenauertsc-berlin.de an.

Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 2. Juni 2022 um 19.30 Uhr

Wie in den letzten Vereinsnachrichten vom März 2022 mitgeteilt, findet die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung am Donnerstag, dem 2. Juni 2022, um 19.30 Uhr in der Mensa der Ruppin-Grundschule (Zugang über Fehlerstraße) statt.

Chris Landmann





1. A-Junioren

Friedenauer TSC - Nordberliner SC 2:1

Wichtiger Heimsieg



Stand with Ukraine

Die 1. A vom Friedenauer TSC hat am 1. Spieltag der Rückrunde einen wichtigen Heimsieg eingefahren. Die Weiß-Blauen Friedenauer setzten sich am Samstag mit 2:1 gegen den Nord Berliner SC durch.

Unser Team präsentierte sich in den beiden Hälften als die spielbestimmende Mannschaft,

kreierte eine Menge Torchancen, konnte sich aber erst in der 2. Halbzeit (58. Minute) durch Terje mit dem 1:0 belohnen.

Leider ließen wir wieder 100prozentige Torchancen aus, mussten dann auch noch in der in der 73. Minute einen doch sehr umstrittenen Treffer hinnehmen. Aus meiner Sicht war es ganz klar ein Abseitstreffer.

In der 90. Minute war es dann jedoch soweit: Lino erlöste die Weiß-Blauen und erzielte den umjubelten 2:1-Siegtreffer. Ein sehenswerter Freistoß, den er klasse um die Mauer herumzirkelte.

Kein sehr schönes Spiel von uns, aber wichtige 3 Punkte sind geholt.

Danke an Jörn, der sich für das Tor zur Verfügung gestellt hat und uns bei der einzigen Chance vom Nord Berliner SC in der 1. Halbzeit, mit einer tollen Parade vor einem Rückstand bewahrt hat.

HM

Friedenauer TSC - SV Empor Berlin III 6:2

Schwierige 1. Halbzeit

Am Ende wurde es dann doch ein deutlicher Sieg. Der Rest ist schnell erzählt.

Schlechte Chancenverwertung, hohe Fehlerquote im Abspiel und keine Geduld im Spiel nach vorne, sorgten für ein 2:2 nach der 1. Halbzeit.

In der 2. Halbzeit haben die Jungs in Orange das aber besser hinbekommen. Wir sagen danke für ein faires Spiel mit einem sehr netten

Gegner, nehmen die 3 Punkte und arbeiten in der nächsten Woche an unseren Fehlern.

Torschützen:

Lino 2, Oskar, Pablo, Iven und Carlos

HM



Weißenseer FC - Friedenauer TSC 1:1

Moral bewiesen!

Die Jungs in Blau-Weiß enttäuschten beim Auswärtsauftritt gegen den Weissenseer FC offensiv lange, sicherten sich dann aber doch immerhin noch einen Zähler.

Das war nicht unser Tag. Wir müssen nach 4 Minuten schon 2:0 führen, bekommen aber in der 11. Minute das 1:0, ein gut ausgespielter Konter der Weissenseer, den wir leider im Rückraum nicht gut verteidigen konnten.

Dann plätscherte das Spiel hin und her, wir machten den Gegner immer wieder stark, mit unzähligen Ballverlusten und Fehlpässen und



1. A-Junioren



verloren zu dem noch die wichtigsten Zweikämpfe. Mitte der 1. Halbzeit stellten wir um, aber unser Spiel wurde dadurch auch nicht besser.

Wir können uns bei Til bedanken, dass er uns weiter im Spiel behielt.

In der 2. Halbzeit hatte Weissensee auch ein paar gute Möglichkeiten, aber die Größten hatten wir.

In der Nachspielzeit glückte dann Tarek der Ausgleich (96m.) In der 98. Minute haben wir sogar noch den Siegtreffer auf dem Fuß, leider schob Max daneben.

Fazit: Wir nehmen den glücklichen Punkt mit, bedanken für ein faires Spiel kann ich mich nicht, Iven fällt sicher nach einem nicht geahn-

deten bösen Tritt die nächsten Wochen aus. Gute Besserung Großer.

HM

Friedenauer TSC - VfB Berlin 1911 5:0

Zurück in der Spur

5:0 Heimsieg gegen den VfB Berlin 1911

Das Spiel lag von Anfang an in der Hand der Blau-Weißen Jungs. VfB Berlin stand tief und versuchte auf Konter zu lauern. In der 25. Minute legte Lino den Grundstein zum Heimsieg. Finley erhöhte nach 29 Minuten auf 2:0. Nach langer Durststrecke traf er endlich.

Ein Foul an Tim im Strafraum entschied dann das Spiel endgültig, Lino verwandelte in der 87. Minute sicher zum 3:0, in der Nachspielzeit fielen noch 2 Treffer, ein Eigentor nach Standard und dann setzte Pablo auch noch einen drauf.

Am Ende kamen wir gegen den VfB Berlin 1911 zu einem verdienten Sieg und unserem Ziel einem kleinen Schritt näher. Danke an den VfB Berlin für ein sehr faires Spiel.

Vielen Dank an Anton und Tim aus unserer 1.B.

HM





1. A-Junioren

6:0 Auswärtssieg bei Sparta Lichtenberg

Die Jungs in Blau-Weiß liefern ab...
Bärenstark... die A-Jugend des Friedenauner
TSC liegt wieder im Soll.

Trotz schlechter Trainingsbeteiligung, geschuldet
Abi Prüfung, Corona und Verletzungen,
lieferten unsere Jungs ein starkes Spiel ab, dazu
alles was auf unser Tor kam, wurde durch Jörn,
der heute bei uns im Tor stand, entschärft.

Till und Max schossen uns zur verdienten 2:0
Pausenführung.



Durch das 3:0 für uns, 2. Tor von Max, haben
wir Sparta dann den Nerv gezogen, und gegen
unsere starke Defensive, fehlte den Lichtenber-
gern einfach die Durchschlagskraft.

Wir konnten durch Gabriel, Til und Jonah dann
noch das Ergebnis ausbauen.

Fazit: Wenn die Jungs aus Friedenau abliefern
müssen, sind sie da, starke Leistung....

Danke an Jörn und Gabriel aus der B-Jugend,
der 3. der aushelfen sollte, hatte sich leider am
Vortag das Schlüsselbein gebrochen. Ivan mein
Junge, ich hoffe das du trotz 2. heftiger Verlet-
zung in dieser Saison wiederkommst und
nächste Saison wieder für Friedenau am
Start bist. Die A-Jugend samt Trainerteam
wünscht Dir gute Besserung.

Gratulation an Sparta Lichtenberg zu ihrer
sensationellen Sportanlage, ein Naturras-
sen wie Teppich, neuer Kunstrasen und
klasse Umkleidekabinen, ihr habt viel
richtig gemacht....

HM

Stück



für Stück ...

bauen Sie mit uns an einer Zukunft,
in der Alzheimer geheilt werden kann.

Möchten Sie weitere Informationen?
Schreiben oder rufen Sie uns an unter:

0800 / 200 400 1 (gebührenfrei)



Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de



Ein Friedenauer Mammut bekommt Flügel.

Nils Machowski war Kind der ersten Stunde beim Neuaufbau der Jugendabteilung des Friedenauer TSC Basketball. Am 13. Mai 2011 hatte er sein erstes Training bei seinem langjährigen Jugendtrainer Nick Mynter. Er durchlief von der U8 bis zur U16 alle Jugendteams inkl. zwei Jahre in der Jugendbasketball Bundesliga (JBBL). Nach neun Jahren für Friedenau wechselte Nils zum Bundesligisten ALBA Berlin. Dort spielt er in der Nachwuchs Basketballbundesliga (NBBL), in der ProB (2. Liga) und konnte nun auch seinen ersten Einsatz als Profi in der 1. Liga, der easyCredit BBL, feiern. Im Auswärtsspiel am 27. März 2022 kam er gegen die NINERS Chemnitz zum Einsatz.



Wir gratulieren herzlich, lieber Nils!

Neue WU9 beim Steglitzer Mädchencup

Der Andrang in unserer Jugendabteilung ist

nach wie vor erfreulich groß. In der Altersklasse U9, Jahrgang 2013, sind nun so viele basketballbegeisterte Mädchen aktiv, dass wir uns kurz vor den Osterferien entschlossen, ein eigenes Mädchen-Team zu gründen. Nach nur drei Trainings mit viel Enthusiasmus, Spaß und Eifer stand bereits das erste Turnier an: Der Steglitzer Mädchencup von B.A.S.S. in Lankwitz! Und unsere Mädels, verstärkt durch einige stark aufspielende 2014-er, legten los wie die Feuerwehr! Gleich das erste Spiel gegen die Gastgeberinnen konnte mit 18:17 gewonnen werden! Der nächste Gegner hieß City Basket. Und während bei Friedenau alle Spielerinnen, egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittene, zum Einsatz kamen, ließen die City-Coaches ihre Besten fast durchspielen, um auf jeden Fall zu gewinnen. Nicht ganz im Sinne des Minibasketballs, aber was solls. 50:27 für City, unsere Mädels hatten trotzdem Spaß und sicherlich mehr Lerneffekte.

Im dritten Spiel ging es gegen ALBA, und besonders hier zeigten unsere Mädels, wie toll sie schon zusammen spielen und wie sehr sie sich von Spiel zu Spiel steigerten. Nach dem 23:11-Sieg standen wir auf einem hervorragenden dritten Platz in der Tabelle. Da folgende Spiel gegen BGZ, die bisher nur verloren hatten, war ein Kuriosum: Nach einer 12:0-Führung für Friedenau spielten sich die Zehlendorferinnen quasi in einen Rausch und holten Korb um Korb auf.



Fortsetzung

Bei den Mammut-Mädels aber wollte und wollte der Ball einfach nicht in den Korb fallen trotz zahlreicher gut heraus gespielter Möglichkeiten und viel Einsatz. Und so gelang BGZ tatsächlich in den Schlusssekunden der Treffer zur einzigen Führung, und das sollte auch der Endstand sein.

Im letzten Spiel ging es gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter der Staffel, die BG Bonn, die mit wenigen Spielerinnen angegeistert waren, diese aber schon sehr fortgeschritten und routiniert. Die Mammut-Mädels ließen sich überhaupt nicht einschüchtern, wehrten sich sehr tapfer und konnten ein absolut akzeptables Ergebnis von 10:56 herauspielen. Am Ende reichte es trotz der unnötigen Niederlage gegen BGZ für den dritten Platz, was ein hervorragendes Ergebnis für dieses junge Team nach nur drei Trainings ist!



Nun bleibt genug Zeit, um sich auf die kommende Saison in der WU10 vorzubereiten, auf die wir Coaches uns mit dieser tollen Truppe sehr freuen!

Es waren dabei: Irene, Malaika, Lena, Johanna, Linn, Mila, Carla, Karine, Zoe, Pauline, Ines, Zeynep und die Coaches Krishan und Jochen.

Spendenaktion für ehrenamtliches Engagement und Unterstützung der Flüchtlinge.

Am 13. März wurde im Rahmen des Play-Off Heimspiels der Jugend-Bundesliga (JBBL) zu Spenden für Flüchtlinge aus der Ukraine und/oder zu ehrenamtlichem Engagement, zum Beispiel bei den Johannitern, aufgerufen.

Die Firma Tunermaxx Media GmbH hatte sich bereit erklärt, für jeden Friedenauer Korberfolg (Punkt) 10 € zu Spenden. Da ein Sportverein keine Geldspenden für Flüchtlinge sammeln darf, haben wir für diese Aktion mit den Johannitern kooperiert. Es war ein sehr schnelles Spiel, welches auch von Herrn Dollase besucht wurde. Am Ende konnte durch die treffsichere Leistung der Friedenauer Mammuts ein Scheck in Höhe von 780,00 € überreicht werden, auch wenn ein Sieg für das Spiel ausblieb.

Für die tolle [#Spenden](#)-Aktion möchten wir uns bedanken – bei den Johannitern für ihren Aufklärungsstand und bei der Tunermaxx Media GmbH natürlich für die großzügige finanzielle Unterstützung!

Die Geschäftsstelle sammelt auch weiterhin Sachspenden und bringt diese zu den entsprechenden Erstversorgenden an den Bahnhöfen: Moabit hilft am Hauptbahnhof und Schöneberg hilft am Bahnhof Südkreuz.



Jane

Bild: © Friedenauer TSC Abt. Basketball.

Bildunterschrift: Jane (Stellvert. Leiterin Abteilung Basketball) übergibt den Scheck an Maja Münch (Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Berlin).



Ostrava 2022



Über Ostern fuhr das Team der männlichen 2010er zum ersten Mal auf ein Turnier - zum internationalen Easter Tournament nach Ostrava/Tschechien. Betreut wurde das Team von den Coaches Julia, Sanela und Nick. Mit zwei Kleinbussen ging es über Polen nach Tschechien. Schon auf der Hinfahrt sorgten die Jungs für jede Menge Spaß und gute Laune. Angekommen in Ostrava staunte man über ein sehr schönes Hotel im alten Stadtzentrum. Noch mehr erfreuten sich alle am nächsten Morgen über das leckere Frühstücks-Buffer.

Mit diesem positiven Schwung startete die Mannschaft das Turnier und trat erst an gegen ein litauisches, dann ein slowenisches und ein tschechisches Team. Zwei der Spiele konnten

gewonnen werden, sodass Platz zwei in der Vorrunde erreicht wurde. Im folgenden Halbfinale ging es gegen den Lokalmatador Ostrava, ein äußerst hart spielendes Team. Unsere Jungs wehrten sich mit allen Mitteln, kassierten aber eine verdiente Niederlage. Im letzten Spiel des Turniers trafen wir auf altbekannte Gesichter, die Berlin-Auswahl des BBV-Kaders. Bis zur Halbzeit hielt unsere Mannschaft sehr gut mit, es stand Unentschieden. In der zweiten Halbzeit setzt sich jedoch die tiefer besetzte Bank der Berlin-Auswahl allmählich durch, Friede-
nau verlor knapp. Alles in allem war es eine tolle Fahrt mit vielen Eindrücken für die Jungs!

NM

Bilder: Nick Mynter



Keine Ausreden mehr. Jetzt in einen gesunden Bürostuhl investieren!

Viele von uns sitzen inzwischen über 8 Stunden vor dem Bildschirm. Bewegung kommt dabei viel zu kurz. Du klagst über Rückenschmerzen beim Sitzen, dir schlafen die Beine ein oder du rutschst für eine angenehmen Position umher? Alles Symptome für nicht ergonomische Büro-Ausstattung.

Eine echte Lösung bietet ein guter Bürostuhl. Die US-amerikanische Marke Herman Miller stellt die besten ergonomischen Bürostühle nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen her – und arbeitet in Deutschland nur mit ausgewählten Partnern zusammen.

Den Designern des Büromöbel-Herstellers gelingt eine seltene Kombination aus Design und Ergonomie. Im Klartext: Die Modelle sehen trotz gesundheitlicher Aspekte nicht nach Sanitätshaus aus.

Der **Aeron Classic Chair** ist der Klassenprimus von Herman Miller und war so bahnbrechend, dass das **Museum of Modern Art** in New York entschied, ihn in die Dauerausstellung aufzunehmen. Der Designklassiker ist bei Berufsgruppen beliebt, die traditionell viel sitzen: Bei Ton-Ingenieuren, Grafikern oder Programmierern. Ihn kannst du auch immer mehr in Berliner Startups antreffen. Sein ergonomischer Vorteil: Er passt sich den Bewegungen seines Nutzers an, stützt wichtige Rückenpartien und verfügt als erster Bürostuhl überhaupt über eine atmungsaktive Membran. Die Garantie beträgt bei einem fabrikneuen Bürostuhl ganze 12 Jahre.

Teste ohne Risiko den Aeron Chair für eine Woche lang bei dir zu Hause oder im Büro! Wir liefern dir dein Modell kostenlos mit einem Kurier zu.

designcabinet.de/friedenau

Teste den besten Bürostuhl der Welt
eine Woche lang kostenlos!



Friedenauer TSC - Fanshop!

Alle Artikel sind in der Geschäftsstelle „Burg“ erhältlich

Wimpel „groß“
10 €

Wimpel „klein“
5 €

Aufkleber
1,50 €

Friedenauer Uhr
ø 25 cm (20 €)

Anstecknadel
5 €

Schlüsselanhänger
5 €

CD - F TSC Vereinshymne
5 €

Aufnäher
3 €

Kinderschal (8 €)
Erwachsenenschal (10 €)

Herausgeber: Friedenauer TSC 1886 e.V.

Anzeigenleitung: Peter Wojtkowiak

p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de / Tel. 0171 688 16 36

Auflage: 500 Hefte

Druck: 

Artikel, die mit vollem Namen unterzeichnet sind, entsprechen nicht unbedingt den Ansichten der Redaktion; Anzeigenpreisliste 1.1.2002.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (3/4 - 2022) ist der 22. Aug. 2022

1886
TSC

www.friedenauertsc-berlin.de

